

Geldgeschäfte an Schulen

Beitrag von „O. Meier“ vom 28. April 2024 13:41

[Zitat von Quittengelee](#)

wenn auch trotzdem noch nicht alle Schulleitungen Bock drauf haben

„Bock auf“ ist nun nicht gerade eine dienstrechtliche Kategorie.

Schon lustig. Wenn Kolleginnen mit privaten Konten hantieren, sind die Schulleitungen total entspannt. Wenn sie selbst ein dienstliches Konto verwalten sollen, haben sie keinen „Bock“. Wie verschoben können Maßstäbe sein?

Mir wäre es übrigens egal, ob sich die Schulleiterin oder die Schulträgerin quer stellt. Wenn es kein Konto gibt, gibt es keins.